

Deckblatt

O.Nr. 32.04 Martinsneukirchen

Ortsabrundungssatzung nach § 34 Abs. 2 BBauG

Der Gemeinderat Unterzell erläßt gem. § 34 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Neufassung vom 5.12.1973, geändert durch Gesetz vom 11.11.1974 (GVBl. S. 610) folgende

S a t z u n g :

§ 1

Die Grenzen der im Sinne des § 34 Abs. 1 Bundesbaugesetz im Zusammenhang bebauten Ortsteile

Hetzenbach

Alletswind

Haag

Martinsneukirchen

Kiesried

Beucherling

Schillertswiesen

der Gemeinde Unterzell werden, wie in den als Anlagen Nr. 1-6 dieser Satzung beigefügten Lageplänen M 1:5000 durch Braunumrandung gekennzeichnet, festgelegt.

§ 2

Diese Satzung tritt gem. § 34 Abs. 2 letzter Satz i.V.m. § 16 Abs. 2 Satz 2 und § 12 BBauG mit der Bekanntmachung der Genehmigung dieser Satzung in Kraft.

Unterzell, den 31. Oktober 1977 -
Gemeinde Unterzell

.....

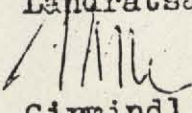
(Kulzer)

1. Bürgermeister

Genehmigungsvermerk:

Die oben bezeichnete Ortsabrundungssatzung wurde mit Bescheid des Landratsamtes Cham vom 20.12.1977 genehmigt.

Cham, den 20.12.1977
Landratsamt


Girmindl
Landrat

Bekanntmachungsvermerk:

Vorstehende Satzung wurde gemäß § 30 der örtlichen Geschäftsordnung für den Gemeinderat ab .02..01..1978. in der Gemeindekanzlei Unterzell zur Einsichtnahme während der allgemeinen Geschäftsstunden niedergelegt. Auf die Niederlegung wurde durch Anschlag an den gemeindlichen Anschlagtafeln hingewiesen. Die Anschläge wurden am .02..01..1978. angeheftet und am 10.6.1978..... wieder abgenommen.

Unterzell, den 10.6.1978

Gemeinde Unterzell


.....

(Kulzer)

1. Bürgermeister

31

A. Boding

N O

XLVII

27

Städt. An. Schillertswiesen u. Unterzell

Restliche Flurkartendruckanlage Nr. 4
siehe O.N. 32.3 (OT Naarg)

Martinsneukirchen



Herausgegeben vom Bayer. Landesvermessungsamt
Vervielfältigungsrecht vorbehalten.

Bei der Darstellung der Grenzen können Ver-
änderungen berücksichtigt sein, die noch nicht
in das Grundbuch übernommen sind. Der Ge-
nauigkeitssatz kann vom Bestand abweichen.
Ausschnitt aus der Flurkarte N. O. 47-27
Maßstab M=1:5000 Vergrößerung auf 1:
Vervielfältigungsrecht vorbehalten
Vermessungsamt Cham
20. Juni 1977

Maßstab 1:5000

0 100 200 300 400 500 600 700 800 900 1000 Meter

Anlage Nr. 4

zur Ortsabrundungssatzung gem. § 34 Abs.2
Bundesbaugesetz

für die **Ortschaft Martinsneukirchen**
der Gemeinde Unterzell

vom

Genehmigt durch das Land-
ratsamt Cham

Cham, den

am

.....

Bekanntmachung der ge-
nehmigten Satzung

am

Unterzell, den

Gemeinde Unterzell

.....
1. Bürgermeister

Oberzell

N O XLIX 27



Anlage Nr. 3

zur Ortsabrundungssatzung gem. § 34 Abs. 2
Bundesbaugesetz

für die Ortschaft Haag und Martinsneukirchen
der Gemeinhde Unterzell

vom

Genehmigt durch das Land-
ratsamt Cham

Cham, den

am

.....

Bekanntmachung der ge-
nehmigten Satzung

am

Unterzell, den

Gemeinde Unterzell

.....
1. Bürgermeister

Deckblatt

O.Nr. 32.04.I Martinsneukirchen 1. Änderung

Satzung

zur Festlegung der Grenzen und zur Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Martinsneukirchen (Ergänzungssatzung)

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 15.07.2014 (BGBl. I S. 954) i. V. m. Art 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juli 2012 (GVBl. S. 366) hat der Gemeinderat der Gemeinde Zell am 27.11.2014 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Gegenstand

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Martinsneukirchen werden festgelegt.

§ 2 Abrundung

Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil Martinsneukirchen wird unter Einbeziehung des folgenden Außenbereichsgrundstückes abgerundet:

<u>Fl.Nr.</u>	<u>Lage</u>	<u>Umfang</u>
589 (TF), Gemarkung Zell	Schulstraße, Ortsteil Martinsneukirchen	1.100 m ²

§ 3 Räumlicher Geltungsbereich

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten und abgerundeten Ortsteils Martinsneukirchen der Gemeinde Zell sind im beigefügten Lageplan (Maßstab M 1:1000 vom 27.11.2014) dargestellt. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung.

§ 4 Bauliche Nutzung

Die bauliche Nutzung der im räumlichen Geltungsbereich dieser Satzung liegenden Grundstücke richtet sich nach § 34 Abs. 4 BauGB i. V. m § 9 Abs. 1 und 1 a BauGB.

§ 5
In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Zell, 16.12.2014

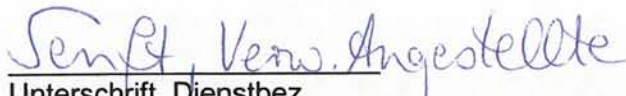

Thomas Schwarzfischer
Erster Bürgermeister



Bekanntmachungsvermerk

Ortsüblich bekannt gemacht durch Anschlag an den Amtstafeln der Gemeinde Zell und der
Verwaltungsgemeinschaft Wald am 23. Dez. 2014 Abgenommen am: 27. Jan. 2015

Wald, den 27. Jan. 2015


Unterschrift, Dienstbez.

4. ÄNDERUNG DER ORTSABRUNDUNGSSATZUNG ZELL ORTSTEIL MARTINSNEUKIRCHEN Ergänzungssatzung (§ 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB)

M 1:1.000 



ZEICHENERKLÄRUNG

-  Geltungsbereich der bestehenden Satzung
-  Geltungsbereich der Erweiterung der Ortsabrundungsgrenze
-  Ortsrandeingrünung (Baum-/ Strauchpflanzung) - Planung
-  Baum-/Strauchbestand, zu entfernen - Planung
-  Amtlich kartierter Biotop mit Nummer
-  Landschaftsschutzgebiet
-  Gebäudebestand
-  Grundstückszufahrt - Planung
-  Flurstücksgrenze mit Flurnummer